

Horst Rotter will seine Siegesserie im HJS Diesel Rallye Masters fortsetzen



Alles Rotter, oder was? Dass diese Aussage in der Saison 2007 der HJS Diesel Masters nicht allein G?ltigkeit besitzt, will die versammelte Konkurrenz von Routinier Horst Rotter am 12. und 13. Oktober bei der ADAC Rallye Niedersachsen unter Beweis stellen. Viermal in Folge war der erfahrene Hesse zuletzt nicht zu stoppen. Doch beim sechsten von insgesamt sieben Meisterschaftsl?ufen auf den landschaftlich reizvollen Strecken im Harz will vor allem Vorjahressieger Sigg Steinacker die Erfolgsserie des 48-J?hrigen Rotter im Opel Astra GTC

stoppen. ?Mr. Zuverl?ssig?, der bisher mit seinem VW Golf V TDI in allen f?nf L?ufen Zweiter wurde, liegt punktgleich hinter Rotter auf Platz zwei der Gesamtwertung und hat damit noch beste Titelchancen.

W?hrend Rotter und Steinacker um den Gesamtsieg in der zweiten Saison der HJS Diesel Masters k?mpfen, wollen die ?jungen Wilden? wieder Glanzlichter setzen. VW-Pilot Konstantin Keil verpasste zuletzt in Th?ringen wegen Motorproblemen den erhofften Sprung auf das Podest. Flotter Nachwuchs reist auch aus dem Saarland nach Niedersachsen: Der erst 19 Jahre alte Patrick Anglade hatte beim f?nften Saisonlauf als Einziger Rotter eine Bestzeit abgetrotzt, danach aber durch einen K?hlerschaden nach einem Ausrutscher Boden verloren und war auf Rang sieben zur?ckgefallen.

Die ADAC Rallye Niedersachsen, zugleich der erste von zwei Finall?ufen der ADAC Rallye Masters, beginnt am Freitagabend nach dem Showstart auf dem Kornmarkt in Osterode mit der ersten, 12,57 km langen Wertungspr?fung. Am Samstag folgen vier Pr?fungen, die jeweils dreimal gefahren werden. Die selektiven Strecken im Harz werden einmal mehr f?r spektakul?ren Rallye-Sport sorgen. Zu 99 Prozent stehen asphaltierte Strecken auf dem Programm, nur auf einem Prozent werden die Reifen von Serienpartner Toyo auch ihre Qualit?ten auf Schotter unter Beweis stellen m?ssen. Die Rallye f?hrt ?ber 448,72 km, davon 112,89 km auf den 13 Wertungspr?fungen.

Auch in ihrer zweiten Saison bleibt die HJS Diesel Rallye Masters dem erfolgreichen Motto treu: ?Sieger fahren sauber?. Zugelassen sind Dieselfahrzeuge bis 2000 ccm Hubraum nach dem Gr. N/DN Reglement. Alle Fahrzeuge gehen mit dem DMSB-homologierten Partikelfilter von HJS an den Start der insgesamt sieben Veranstaltungen. Dank der Hilfe von HJS und der Serienpartner Skoda, Eibach Federn, Toyo Tires, Castrol, Drexler Motorsport, DMV und Sandtler werden in der HJS Diesel Rallye Masters in dieser Saison insgesamt 28.000 Euro Preisgeld ausgesch?ttet.